

Fürsorge vermitteln und Unterstützung anbieten

Fürsorgegespräch „Vertrauliches 4-Augengespräch“	
Teilnehmende:	Unmittelbare/r Vorgesetzte/r und betroffene/r Mitarbeiter/in
Inhalte:	<ul style="list-style-type: none"> ○ Persönlichen Eindruck ansprechen, dass der/die Beschäftigte Probleme hat, die auch am Arbeitsplatz sichtbar werden ○ Wahrgenommene Veränderungen konkret benennen ○ Fragen, ob und in welcher Form der/die Beschäftigte Unterstützung wünscht ○ Auf Hilfsangebote hinweisen – intern (z.B. Betriebsmedizin, Betriebsrat, Betriebspsychologie) und extern (Beratungsstellen, Hausarzt) ○ Ausdruck von Sorge im Rahmen der gesundheitsorientierten Führung ○ Ev. Folgegespräch vereinbaren
Vorgesetzte/r:	Weitere Beobachtung und Dokumentation von Arbeits- und Leistungsverhalten
	<ul style="list-style-type: none"> ○ Kein disziplinierender Charakter, keine verbindlichen Vereinbarungen ○ Nicht Teil des Stufenplans

Persönliche Notizen: